

DIE ORGEL

Eine vielseitige Königin



WISSENSWERTES: Größtes Musikinstrument



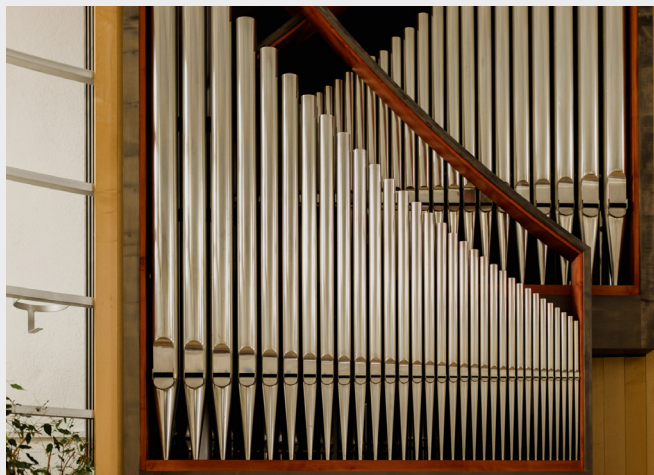
EINSTIEGSALTER: ab 7 Jahren



MUSIKRICHTUNGEN: Alte Musik, Barock, Romantik, Zeitgenössische Musik, Jazz



SPIELWEISE: mit Händen und Füßen



Die „Königin der Instrumente“, wie die Orgel oft genannt wird, hat diesen Beinamen nicht ohne Grund. Mit ihren unzähligen Pfeifen aus Holz und Metall findet man sie in nahezu jeder Kirche und auch in den großen Konzertsälen der Welt. Viele unterschiedliche Orgelregister ermöglichen es, Klangfarben wie auf einer Farbpalette zu mischen. So klingt die Orgel oft prächtig, feierlich und virtuos, dann aber wieder zart, lieblich und sanft. Bereits im Alter von 7 Jahren kann mit dem Orgelspiel begonnen und die „Königin der Instrumente“ mit Händen und Füßen zum Klingen gebracht werden.

Nutze die Gelegenheit und werde Teil der Musikschulen Burgenland. Wir freuen uns auf dich!

AB WANN KANN ICH EINSTEIGEN?

Bereits ab etwa 7 Jahren kann mit dem Orgelspiel begonnen werden, idealerweise parallel zum begleitenden Klavierunterricht.

WELCHE MUSIK KANN ICH DAMIT SPIELEN?

Die Orgel ist ein Instrument, für das im Laufe der Jahrhunderte sehr viel komponiert wurde. Die ersten überlieferten Orgelstücke stammen aus dem Mittelalter und noch in der heutigen Zeit entstehen immer neue Stücke für dieses Instrument. Interessant ist auch, dass sich die Orgel in jeder Epoche der Musikgeschichte - oft sogar in jedem Land - angepasst und in ihrer Bauart und ihrem Klang stark verändert hat. Neben der Literatur hat die Improvisation – also das freie Spiel – auf der Orgel große Bedeutung. In den ersten Kinos wurden sogar ganze Stummfilme von Orgelimprovisation begleitet. Auch im Jazz erfuhr das Orgelspiel eine spezielle Ausprägung durch neue Spieltechniken und Instrumente.

WO KANN ICH ÜBEN?

In vielen Kirchen ist das Üben auf den dortigen Instrumenten problemlos möglich und Pfarrgemeinden freuen sich in der Regel über Nachwuchsorganist*innen. Der große Vorteil, der daraus entsteht, ist die Möglichkeit, viele unterschiedliche Instrumente kennenzulernen. Da keine Orgel der anderen gleicht, ist es immer spannend etwas Neues zu entdecken. Unterstützend dazu kann zuhause auf einem Klavier geübt werden.

WIE FUNKTIONIERT DIE ORGEL?

Der Blasebalg („Lunge der Orgel“) füllt die Windlade, auf der die Pfeifen stehen, mit Luft. Wird eine Taste gedrückt, öffnet sich das Ventil zur Pfeife und die Luft strömt hinein. Ähnlich wie bei einer Blockflöte entsteht der Ton, indem der Luftstrom am Labium der Pfeife gebrochen wird.

IST DIE ORGEL DAS RICHTIGE INSTRUMENT FÜR MICH?

Wer sich noch unsicher ist, kann die Chance nutzen, die Orgel in einer Kirche mit der Lehrperson der Musikschule auszuprobieren! Viele Schulstandorte bieten im Sommersemester einen „Tag der offenen Tür“ oder ähnliche Veranstaltungen zum Kennenlernen verschiedener Instrumente an. Auch die individuelle Terminvereinbarung mit der Direktion und der entsprechenden Lehrperson ist möglich. Sie helfen gerne weiter und sind Ansprechpartner für alle übrigen Fragen rund um den Musikschulunterricht.